

Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

- Roda Roda, Der Pascha lacht
(no. *Nr.* 2.25).
Molo, Die unerbittliche Liebe
(no. *Nr.* 2.25).

Nach dem 23. Oktober d. J. eintreffende Exemplare bedauern wir nicht zurücknehmen zu können.

Schuster & Loeffler, Berlin u. Leipzig.

Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

- Gerold, Die letzten Tage König Ludwigs II. 4. Aufl. (1908).
à 1 *M.* 10 *S.* netto.

Auflage ist nahezu vergriffen, und könnten wir nach Erscheinen der neuen (5.) Auflage keine Exemplare der alten Auflage mehr zurücknehmen.

Zürich, den 21. Juli 1909.

Schweizer Druck- u. Verlagshaus.

Umgehend zurück

auf meine Kosten direkt erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von

- Einiger, Begutachtung der Finger- und Handverletzungen.

Brosch. ord. *M.* 1.50, netto *M.* 1.15
(versandt im Mai d. J.).

Düsseldorf. *L. Schwann.*

Schmidt's Fichtelgebirgsführer

erbitte gef. umgehend zurück, soweit Exemplare nicht fest übernommen werden wollen. Zur Auslieferung bin ich auf Remittenden angewiesen. Ich kann ab 15. August Rücksendungen nicht mehr annehmen. Meine geehrten Geschäftsfreunde wollen dieser Bitte gef. umgehend Rechnung tragen.

G. Kohler Verlag in Wunsiedel.

Wir erbitten zurück:

Sammlung Götschen.

Nr. 30: Kartenkunde.

Nr. 246: Stenographie.

Nr. 257: Gleichstrommaschine.

Nr. 322: Eisenkonstruktionen.

Leipzig, den 24. Juli 1909.

G. J. Götschen'sche Verlagsbuchhandlung.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Wir suchen zum 1. Oktober einen gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen. Kenntnisse im Kunstsortiment und in der englischen u. französischen Konversation erwünscht. Angebote mit Zeugn. u. Photogr. direkt erb. Coblenz. *W. Groos Hofbuchhdlg.*

Zum 1. Okt. od. früher suche an Pünktlichkeit und sich. Arbeiten gewöhnten jungen Gehilfen mit guten Empfehlungen. Bew. mit Bild u. Zeugn.-Abschr. erbeten. *Dandvert'sche Buchh.* in Harburg (Elbe).

Vertrauensstellung!

Per 1. Oktober wird für ein größeres katholisches Sortiment mit Verlag eine gewissenhafte, in der katholischen Literatur bestens erfahrene Kraft gesucht. Nur Herren, die befähigt sind, den Chef zu vertreten und denen an dauernder Stellung gelegen ist, belieben ausführliche Angebote mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen unter Nr. 2625 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzusenden.

Buchhändler,

nicht unter 25 J., kath., der befähigt ist, eine Buchhandlung m. Nebenzweigen durchaus selbständig zu leiten, findet zum 1. Oktober dauernde u. angenehme Stellung. Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften.

Kempen (Rhein).

Heesen & Kaiser.

Für grösseren Leipziger Fachzeitschriften-Verlag wird ein fleissiger, umsichtiger Gehilfe gesucht, der in der schriftlichen Abonnement-Propaganda Erfahrung besitzt; event. auch genaue Kenntnis des buchhändlerischen Verkehrs und des Herstellungswesens erwünscht. Es wird auf einen Herrn reflektiert, der selbständig arbeitet und gegebene Anregungen weiter entwickeln kann. Auch jüngere Herren, die für diesen Teil des Verlages Neigung haben, wollen sich melden. Angebote mit Angabe bisheriger Tätigkeit, des Alters, sowie der Gehaltsansprüche erbeten unter *Nr.* 2642 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Katholischer Sortimentier,

gewandter Verkäufer, gewissenhafter Arbeiter, für lebhaftes Geschäft d. Rheinl. gesucht.

Angebote unter 2644 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Oktober suche ich für mein Sortiment einen gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen zur Führung des Bestellbuches und für den Ladenverkehr. Herren, die bereits in einer Univ.-Stadt tätig waren, erhalten den Vorzug. Gef. Bewerbungen bitte ich Zeugnisabschriften, Bild und Angaben über Gehaltsansprüche beizufügen. Kiel. *Walter G. Mühlau.*

Zu bald. Antritt sucht grösserer süddeutscher Verlag einen

besonders tüchtigen

Herrn, der die gesamte schriftliche

Inseratakquisition,

Inseratbuchhaltung etc. leiten kann. Energetische, ordnungsliebende, durchaus selbständige Herren finden bei steigendem Gehalt angenehme

Lebensstellung.

Angebote mögl. mit Photogr. u. Angabe des bisher. Gehalts unter Nr. 2648 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. Oktober d. J. suchen wir hauptsächlich zur Führung der Verlegerkonten und Erledigung von Remissionsarbeiten einen jüngeren, gut empfohlenen und verlässlich arbeitenden Herrn, der sich zeitweise auch beim Kundenbedienen beteiligen müsste. Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen erbeten. München, Juli 1909.

Joh. Palm's Hofbuchhandlung.

Zum 1. Oktober wird in unserm Sortiment der Posten des zweiten Gehilfen frei. Wir suchen dafür einen gut empfohlenen, jüngeren Mitarbeiter, der über gute Literaturkenntnisse verfügen muss. Bewerber, die bereits in Universitätsstädten tätig waren, erhalten den Vorzug.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten.

Bruncken & Co. in Greifswald.

Für eine Buchhandlung in bayr. Mittelstadt suche ich einen jung. tücht. Sortimentier (kath.), der auch im Papier- und Schreibwarenhandel bewandert ist, zu baldigem Antritt, 15. August event. aber auch später. Ich erbitte Angebote mit Zeugnisabschriften und Bild und Angabe d. Gehaltsanspr. u. A. A. Nr. 773. Leipzig. *Carl Fr. Fleischer.*

Zum 1. Okt., event. früher, suchen wir einen tüchtigen, gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen hauptsächlich für den Ladenverkehr. Unbedingt erforderlich sind gute Literaturkenntnisse, gewandtes zukommendes Wesen dem Publikum gegenüber und wirkliches Interesse. Herren, die bereits in Universitätsstädten gearbeitet haben, erhalten den Vorzug.

Gef. Angebote erbitten wir mit Angabe des Gehalts, mit Zeugnisabschriften und Photographie.

Leipzig.

Rößberg'sche Buchhandlg.
Röder & Schunke.

Zum 1. Oktober, event. früher, suchen wir einen nicht zu jungen, tüchtigen, fleissigen Mitarbeiter, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist.

Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen u. Photographie erbitten

Lübeck, *Lübecke & Nöhring.*

Breitestr. 31.

Auf spätestens 1. Oktober sucht grosser Stuttgarter Verlag einen mit der

Strazzenbuchhaltung

vertrauten, tüchtigen Gehilfen mit guter Handschrift und möglichst Kenntnissen in Stenographie und Maschinenschreiben. Nur pünktliche und zuverlässige Herren, denen an dauernder Stellung liegt, wollen sich mit Zeugnisabschriften sowie Angabe der Gehaltsansprüche und Militärverhältnisse u. Nr. 2627 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. bewerben.